

SCHRIFTLICHE WEISUNGEN FÜR DEN FAHRZEUGFÜHRER

KLASSE 6.2 - ANSTECKUNGSGEFÄHRLICHE STOFFE

2900

LADUNG

ANSTECKUNGSGEFÄHRLICHER STOFF, nur GEFÄHRlich FÜR TIERE (Risikogruppen 3 und 4)

EIGENSCHAFTEN DES LADEGUTES

- Die Stoffe können fest, staub- und pulverförmig, gallertartig oder flüssig sein.

ART DER GEFAHR

- Gefahr der Übertragung von Infektionen
- Hautkontakt vermeiden
- Ansteckungsgefährliche Stoffe können in den menschlichen Körper gelangen und Krankheiten verursachen, z. B. durch Einatmen (Staub- oder Pulver), Verschlucken oder durch Wunden
- Bei Eindringen in das Grundwasser besteht Seuchengefahr
- Kann entzündbar sein
- Gefahr von Staubexplosionen
- Mögliche Gefahr für Gewässer und Kläranlagen

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- Warnweste oder Warnkleidung für jedes Mitglied der Fahrzeugbesatzung
- Eine Handlampe für jedes Mitglied der Fahrzeugbesatzung
- geeignete Schutz-Handschuhe, -Stiefel und leichte Schutzkleidung
- Dichtschließende Schutzbrille
- Augenspülflasche mit reinem Wasser

VOM FAHRZEUGFÜHRER ZU TREFFENDE ALLGEMEINE MASSNAHMEN

- Motor abstellen
- keine offenen Flammen, Rauchverbot
- Warnzeichen auf der Straße aufstellen und andere Verkehrsteilnehmer und Passanten warnen
- Öffentlichkeit über die Gefahren informieren und darauf hinweisen, sich auf der dem Wind zugewandten Seite aufzuhalten
- Polizei und Feuerwehr schnellstmöglich verständigen

VOM FAHRZEUGFÜHRER ZU TREFFENDE ZUSÄTZLICHE UND / ODER BESONDERE MASSNAHMEN SELBSTSCHUTZ BEACHTEN

- Wenn gefahrlos möglich, Undichtigkeiten beseitigen
- Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern
- Straße nicht mit Wasser abspülen
- Auslaufende Flüssigkeit mit Erde oder dergleichen aufsaugen
- Gesamte verunreinigte Fläche desinfizieren (z.B. Kalkmilch, frisch gelöschter Kalk; Vorsicht vor Verätzungen beim "Löschen" des Kalkes!)
- Falls Produkt in Gewässer oder Kanalisation gelangt ist oder Erdboden oder Pflanzen verunreinigt hat, Feuerwehr oder Polizei darauf hinweisen

FEUER , INFORMATIONEN FÜR DEN FAHRZEUGFÜHRER IM FALLE EINES BRANDES

- Feuerlöscher nur zur Bekämpfung von kleinen Fahrzeugbränden verwenden
- Keine Ladungsbrände löschen
- Bekämpfung großer Brände der Feuerwehr überlassen

ERSTE HILFE

- Freiwerden von ansteckungsgefährlichen Stoffen ist kein Hinderungsgrund für Erste-Hilfe-Leistungen. Falls Produkt an Schleimhäute (Augen, Nase, Mund) oder an offene Wunden gelangt, unverzüglich mit viel Wasser spülen
- Falls Produkt in Augen gelangt ist, unverzüglich mit viel Wasser mehrere Minuten spülen; Arzt aufsuchen
- Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen und betroffene Haut mit Seife und Wasser waschen
- Mit ansteckungsgefährlichen Stoffen verunreinigte Kleidung ist einer entsprechenden Desinfektion zu unterziehen (z.B. VirkonS, Lysoform oder Tego)
- Bei Berührung mit Haut oder Schleimhäuten oder nach Einatmen Arzt zuziehen und dieses Merkblatt zeigen, auch wenn sich keine auf die Einwirkung des Produktes zurückzuführenden Symptome bemerkbar machen. Gefahr einer Hepatitis-Infektion. Impfung erforderlich

ZUSÄTZLICHE HINWEISE

- Zwei selbststehende Warnzeichen

TELEFONISCHE RÜCKFRAGE:

Gilt nur während des Strassentransports